

## **„Back to school“: Roswitha Preininger kehrte als EU-Vertreterin ans WIKU zurück**

Das WIKU erwarb vor rund 2 Jahren eine ERASMUS-Akkreditierung, die die Schule zur langfristigen und vereinfachten Teilnahme am Programm Erasmus+ befugt. Kurz gesagt fördert die EU mit Erasmus+, an dem sich alle EU-Mitgliedsstaaten und einige weitere beteiligen, die allgemeine und berufliche Bildung, die Jugend und den Sport in Europa und damit auch das Lernen und Studieren im europäischen Ausland. Zentrale Aufgaben des erfolgreichen Programms, das nun von 2021 bis 2027 fortgeführt wird, sind Grenzüberschreitende Mobilität für Menschen aller Altersgruppen, die Zusammenarbeit im Rahmen europäischer Projekte sowie die Unterstützung politischer Reformen.

Im Zuge dieses Programms rief das Bundeskanzleramt im letzten Jahr die Aktion „Europa an deiner Schule – Back to School“ ins Leben, welche wir uns zunutze machten und eine renommierte Expertin für unser Haus gewinnen durften.

Frau HR<sup>in</sup> Dr<sup>in</sup> Roswitha Preininger, MBA, die als Absolventin des WIKU in besonderem Bezug zu unserer Schule steht, erwies uns am 6. Oktober 2023 die Ehre und stattete den 7. und 8. Klassen einen Besuch ab.

Mit großer Begeisterung und Hingabe informierte sie die Schülerinnen und Schüler über ihre umfassenden Aufgaben und Verpflichtungen auf internationaler Ebene, die sie im Steiermark-Haus des Landes in Brüssel innehat. Dabei gewährte sie interessante Einblicke in die Welt des Netzwerkens und Lobbyings, insbesondere im Zusammenhang mit der Steiermark. Des Weiteren betonte sie die Relevanz der bevorstehenden EU-Wahlen für unser aller Zukunft, aber vor allem auch für jene der jungen Menschen. Ihr Besuch trug wesentlich dazu bei, das Verständnis für die Bedeutung der Europäischen Union im Kontext eines Europas der Regionen zu vertiefen.

Die brennende EU-Fachfrau Roswitha Preininger maturierte 1979 am WIKU BRG und absolvierte anschließend in Wien ihr Doktoratstudiums in Philosophie, Journalismus und Politikwissenschaften. Danach übernahm sie die Position der Chefredakteurin bei der Zeitung BIG (Bürger:innenin-formation Graz), die monatlich an alle Bürgerinnen und Bürger herausgegeben wird. Ihr anschließender Wechsel ins Politikbüro der Landesräte Dörflinger und Erlitz im Land Steiermark erweiterte ihre Tätigkeit als Büroleiterin auf Landesebene.

Zwischenzeitlich absolvierte sie im Fernstudium einen Masterlehrgang in Business Administration (Abschluss als MBA) an der Universität St. Gallen und ist nunmehr seit 10 Jahren im Steiermark-Haus des Landes in Brüssel verantwortlich für die Bereiche Schulen, Wissenschaft, Fortbildung und soziale Medien.

Wir bedanken uns für den informativen und warmherzigen Besuch und wünschen Frau Roswitha Preininger alles Gute und weiterhin viel Erfolg im Steiermark-Haus.

Manuela Hammer